VERSEHUNG

Strasbourg, J. Knobloch, 1518

Versehung bey- || der Seel vnd Leibs des Men- || schen Durch geistlich vnd leibliche Artzney- || ung. Schön, nutzlich, vnd gar frucht- || bar mit kurtzem bericht zu lesen.

Au-dessous, 12 vers:

« Wer kranckheit sich entschütten will, Gotzs gnad ersuch er vor in still, Beicht, reüw, seine sünden busz entpfah. Darnach leiblich artzney erfrag, Die ym seins besten hilff entdeck..., etc.

A la fin: Gedruckt vnd säligklich vollendet in der key || serlichen freyen stat Straszburg durch Jo || hannem knoblouch. Als man zalt nach || Christi geburt tausent. fünffhundert || vnd in dem achtzehenden jare. (Verso blanc.)

In-4°, car. goth., CXX ff. ch., 6 ff. non ch. (Index), init. blanche sur fond noir V et init. à fig. D.

R. 102.205. Prov. : Jos. Baer & Co., Francfort-s.-M., 13/III, 1876; 6 M.

Notes mss. A l'intérieur du 1° plat : « Sehr selten. » ; au bas du titre : « Ludov. Choulant. 1836 ». A la fin : « Eine frühere Ausgabe dieses Buches, Nürnberg 1509. In diesem puch ist geschrieben ein notturffti- || ge nutzliche trostliche und der masz vor unerhor- || te unterweyssung zuuersehung eynes menschen || leyb seel eer vnd gut. Am Ende : Gedrückt vnnd vollend in der Kayserlichen || stat Nürnberg, Durch Wolffgang Huber || Als man zalt nach Christi unsers lieben || herren gepurt. Tausentfünff- || hundert vnd Neün Jar., Got hab lob. Folio. Dieses ist Überschrift des ersten Blattes, da dem Exemplare der Titel fehlte, es gehörte der Bamberger Bibliothek L. I, 32. Blattzahlen bis LXIII, auf dieses Blattes Rückseite obige Schlussschrift, dann 1 Bl. weiss und 4 Bll. Inhalt u. Register. Sign. aij-hij. (Haller im Serapeum 1845, S. 315) ».

Schmidt VII, No 169: BN Munich; Ritter, BM Strasbourg, No 2160.

2401

VERT Wilhelm. Voir: ZENDERS DE WERDT Guilhelmus.

VERZEICHNIS

Strasbourg, Chr. Müller, 1562

Verzeychnus aller Po- || tentaten, Chur vnd Fürsten, Geyst- || lich vnd Weltlich, auch derselben Ge || sandten: Item, Graffen, Freyen, || vnd deren von der Ritterschafft, &c. || so auff der Röm. Kön. May. Waal || vnd Krönung zu Franckfurt || am Mayn persönlich ge- || wesen vnd erschi- || nen seind. (Vignette.)

Getruckt zu Straszburg am Kornmarckt || bey Christian Müller. || 1562.

In-4°, car. goth., 10 ff. non ch., sign. A-C, réclames. Au recto du dernier f. figure le nom de Jean Sturm de Strasbourg.